



vnsern grüß züvor lieber getrewer. Wir haben in vnser Landtsordnung/
auch hernach zü vilmalen in andern vnsern aufgangen Mandaten ernst-
lich gepoten/das die vnblassenden knecht/Landsterzer/Hausierer/frembd
vnnnd Starckh Petler/Zygeiner/vnnnd annder müessiggeenndt verdecktlich
personen/mit irem hin vnd wider garten/hausieren vnnnd petlen in vnserm
Fürstenthumb mit geduldet werden sollen/ Dem aber bis her wenig volnzie-
hung geschehen/Dann es ist vor augen vnd offenwar/das sölichs ye lennger
ye mer vberhanndt nimbt/des wir dann ain sonnder vngenedigs missfallen
haben. Demnach sind wir verursacht yetz abermal ain offenn Landtpot
aufgeen zelassen/ So wir dir hiemit züeschickhen/vnd wollen/das du sölichs
an gewonlichen ortn/deiner Ambtsuerwaltung offentlich verkünden vnnnd
anschlagen/darzue in die Clöster/Stet/Märckht/vnnnd Hofmarch/so vil
der in deinem Ambt seyen (damit doselbs dergleichen Beschehe) auch annt-
wurten lasshest. Vnnnd nachdem wir glaublich Bericht sind/das ettlich petler
gefangen worden/die feuer eingelegt/vnd in iren vrgichten bekennet haben/
das Sy/vnd annder mer bestellt seien/allenthalben in vnserm/vnd andern
Landten Teütscher Nation/wo sy des Bekhomen mügen/züprennen/das
auch dieselben in schlechten loden vnnnd petlers klaydern geen/vnnnd vmb den
gerechten Arm ain Strickl haben/dabey sy aneinander kenneen sollen. So
ist hiemit vnser Ernstslicher Beuelh/das du in ermellter deiner Ambtsuer-
waltung auf sölh personen souil müglich in güter gehaim/vnd damit sy sölh
los von men zewerffen oder züuerändern nit gewarnet werden/vleissig acht-
tung vnnnd aufmerckhen habest/vnnnd haben lasshest. Nemlichen so du ainem
oder mer in sölichem/arch wenig vermerckhen würdest/das du dann/nach
dem innhalt vnser Landtsordnung/gegen denselben/handlung fürne-
mest. Dergleichen solt du auch/ob dem/so in Beyligendem vnserm Mandat
Begriffen ist/mit allem ernst/vnd vleiss halten/Wöllest auch (das/so oben
von den petlern die züm Nordprant bestellt/sein sollen) gemelt ist/dem Rat
vnnnd geschwornen in Stetn/vnnnd Märckhtn/deiner gerichtuerwaltung
anzeigen/damit Sy auf dieselben personen/also wie obsteet in gehaim deffer-
mer achtung haben/die zü vnnckhmiss püngen/vnnnd sich vor schaden ver-
hüten mögen. Des wollen wir vnns bey den pflichten/so du zü deinem Ambt
gethan hast/ernstlich zü dir versehen/vnnnd dich hiemit derselben ermant
haben. Dann wo ainicherlay hierinn durch deinen vnfleis versaumbt oder
vbersehen werden solt/wurden wir dasselb gegen dir mit sonndern vngna-
den/züanden nit vnderlassen/Darnach wisse dich zerichten vnd vor nach-
tail züuerhüetten. Datum München am drittn tag des Monats Aprilis

Anno ic. XXXX.